

AHV-Rechnung genehmigt

VADUZ – Liechtensteins AHV hat im vergangenen Jahr die Turbulenzen an den Finanzmärkten zu spüren bekommen. Der Überschuss sank entsprechend auf 46,4 Mio. Franken. «Nach wie vor aber befindet sich unsere AHV mit Reserven von rund 11,5 Jahresausgaben in einer sehr komfortablen Finanzlage», so Rudolf Lampert (FBP). Der AHV-Fonds beläuft sich neu auf rund 2,18 Milliarden Franken. Der Landtag genehmigte aufgrund der anhaltend guten Finanzlage der AHV-IV-FAK-Anstalten die Jahresrechnung 2007 gestern einhellig. (tq)